

Bewertung der Wesentlichkeit von (neuartigen) Risiken,
Überführung der Inventurergebnisse ins Risikomanagement und
institutsindividuelle Risikoprofil!

Risikoinventur: Krisenbedingte Neubewertung von (wesentlichen) Risiken



Risiken bei Neuausrichtung der Risikotragfähigkeit • Anpassung der
Risikolandkarte an Nachhaltigkeits-/ESG-Risiken • Umgang mit
Coronabedingten und geopolitischen Risiken

Risikoinventur auf Gesamtbankebene: **Neue Risiken im Aufsichtsfokus** • **erweiterte Anforderungen**

- Überblick über alle (wesentlichen) Risiken der Bank (**Gesamtrisikoprofil**) gemäß AT 2.2 Tz. 1 der MaRisk – **anlass(un)abhängige** Durchführung einer institutsspezifischen Risikoinventur
- Einfluss der **Neuausrichtung** der **Risikotragfähigkeit (RTF) ab 01.01.2023**: Einstufung der **Wesentlichkeit** von Risiken aus ökonomischer und normativer Perspektive • Erfassung sog. **Risikokonzentrationen** und von unerwarteten Entwicklungen in der **Geschäfts-/Kapitalplanung**
- Einschätzung der Folgen von – bislang unterschätzten – **Nachhaltigkeits-/ESG-Risiken** (z.B. Greenwashing) für **Geschäftsmodell** und **Risikoprofil** der Institute
- Umgang der Aufsicht mit **unzureichend quantifizierbaren** Risiken (z.B. durch sog. **Zweitrundeneffekte**) – Auswirkungen **coronabedingter** und **geopolitischer Risiken** auf **SREP-Beurteilung** und **Kapitalzuschlag**
- **Abgleich** der gegenüber der Aufsicht kommunizierten **Inventur-Ergebnisse** mit der jährlichen **Meldung von RTF-** und **ILAAP-Informationen**
- Krisenbedingte Neubewertung von Risiken – Erkenntnisse aus lfd. **Aufsichtsgesprächen & 44er Prüfungen**

10:00 - 15:00 Uhr

Henning Riediger

Prüfungsleiter Referat
Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank

Hauptverwaltung für Bremen,
Niedersachsen und Sachsen-Anhalt in
Hannover. Langjährige Erfahrungen
mit einer Vielzahl von 44er Prüfungen
im Bereich Risikomanagement und
Gesamtbanksteuerung. Herausgeber
mehrerer Praktikerhandbücher und
Autor zahlreicher Fachpublikationen.

(15 min. Pause am Vormittag, 45 min. Mittagspause und 15 min. Pause nach Vortrag)

Anpassung des Risikoinventur-Prozesses durch eine (krisenbedingte) Neubewertung von Risiken

15:15 - 17:00 Uhr

Christian Schnabel

Vorstandsvertreter, Bereichsdirektor
Unternehmensentwicklung
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Langjährige Erfahrung im Bereich
Gesamtbanksteuerung und
Risikomanagement. Aufbau eines
Risikoüberwachungsverfahrens/-
steuerungssystems gemäß § 25a KWG.
Sehr erfahrener Referent; vormals
mehrere Jahre Leiter der Internen
Revision der Sparkasse Hildesheim.

- **Abbildung** für das Geschäftsmodell bedeutsamer, teils schwer messbarer **Risikoarten**/-treiber/-konzentrationen
- **Neue Aufgaben** und **Rollen** aller Fachverantwortlichen als **Prozess-Steuerer** im Rahmen der Risikoinventur
- Einheitliche **Risikomatrix** als Grundlage für die **konsistente** Beurteilung aller Risikoarten im Sinne der **Risikokultur**
- Zum einheitlichen Umgang mit sog. **Brutto-** und **Nettorisiken**
- Anpassungen durch **neue Risikotragfähigkeit (RTF)-Perspektiven**: Abbildung zeitlich verzögert auftretender Risiken in der **normativen** Sichtweise und bei **Barwert(nahen)**-Risiken (mit Blick auf künftige Eigenkapital-Belastungen) • Bestimmung der **Wesentlichkeit** der Risiken anhand der Beurteilung des „**spürbaren Einflusses**“ dieser Risiken auf die Vermögens-, Ertrags- und Liquiditätslage
- Erfassung, Bewertung und Einstufung **bislang vernachlässigter** und **schwer quantifizierbarer Risiken**: u.a. **Analyse** von ESG-/Nachhaltigkeits-, coronabedingten und geopolitischen Risiken fürs Gesamtbank-Portfolio
- **Verknüpfung** der **Risikoinventur-Ergebnisse** mit vorliegenden risikorelevanten Informationen sowie deren Überführung in **RTF-Konzept** und Risikomanagement-Prozess zur Ableitung des **Gesamtbankrisikoprofils**

Mit freundlicher Unterstützung unseres namhaften und etablierten Kooperationspartners:



Risikoinventur: Krisenbedingte Neubewertung von (wesentlichen) Risiken

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Risikoinventur: Krisenbedingte Neubewertung von (wesentlichen) Risiken



10.10.2022 (221006)

790,00 €*

Preise für Treue PLUS Kunden	
Treue PLUS 15	671,50 €
Treue PLUS 20	632,00 €
Treue PLUS 25	592,50 €

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Die bevorstehende **Neuausrichtung** der **Risikotragfähigkeit**, die Würdigung von Nachhaltigkeits-/ESG-Faktoren, die Auswirkungen der **Corona-Pandemie** und aktuelle **geopolitische Bedrohungen** erfordern eine umfangreiche **Anpassung** der **Risikoinventur** in Kreditinstituten. Dabei bereitet die Identifizierung, Bewertung und Einstufung bislang **vernachlässigter** und **schwer messbarer Risiken** (z.B. Zweitrundeneffekte aus Lieferkettenengpässen) häufig Probleme. Ein **Bundesbank-Prüfer** berichtet über **bankenaufsichtliche Anforderungen** an eine anlass(un)abhängige Risikoinventur auf Gesamtbankebene, **Erwartungen** an deren Aktualisierung und Erkenntnisse aus **44er Prüfungen**. Danach gibt ein **Risikocontroller** wertvolle **Praxistipps** zur Anpassung des internen **Inventur-Prozesses** und der **Risikolandkarte** an neue Risikolagen vor dem Hintergrund künftiger **SREP-Kapitalzuschläge**.

10.10.2022 10:00 bis 17:00 Uhr

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel verfügbar. Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung unter dem Stichwort **Finanz Colloquium Heidelberg** direkt beim Tagungshotel vor.

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in meinFCH. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter meinFCH.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen **Rabatt von 20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen.

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die Finanz Colloquium Heidelberg GmbH und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
Finanz Colloquium Heidelberg GmbH
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**